

Treuen i. B.

Industriestadt im Regierungsbezirk Zwickau, mit 8400 Einwohnern, liegt an der Eisenbahnstrecke Herlasgrün—Muldenberg und wird von mehreren Kraftverkehrslinien berührt. Sie ist Ausgangspunkt vieler ein- und mehrtägiger Wanderungen in das Vogtland. Ein neuzeitliches Freibad, ein modernes Stadtbad (Bannenbäder), Sportanlagen aller Art sowie erstklassige Gastwirtschaften und gute Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. Schöne öffentliche Bauten, insbesondere das Rathaus und das HJ.-Heim, zieren das Stadtbild. An schulischen Einrichtungen sind erwähnenswert die Städtische Höhere Handelsschule (Berufsfachschule mit Berufsschule) und Webeschule (Berufsschule) in Treuen. Vielseitige Industrie: Weberei, Stickerei, Strickerei, Treibriemen- und Seilfabrik, Ledertuch- und Wachtuchfabrik, Ledertuch- und Wachtuchkonfektion, Fabrikation von Autopolsterchonbezügen und Autokühlerschutzhauben, Nagelwerk, Steinbearbeitung (Grabsteine). An der nördlichen Stadtgrenze von Treuen, bei der sogenannten Goldenen Höhe, befindet sich die Einfahrt in die Reichsautobahn Chemnitz—Plauen—Raila.

NSDAP.

Ortsgruppe Treuen

☛ 415, 416

Amt für Volkswohlfahrt und NSB.

☛ 260

Behörden

Der Bürgermeister der Stadt
Treuen

Bürgermeister Albert Lorenz
Rathaus, Markt 7

☛ 415, 416

Städtische Betriebe:

Elektrizitätswerk ☛ 331

Gasanstalt ☛ 415, 416

Wasserwerk ☛ 415, 416

Stadtbank u. Stadtsparkasse ☛ 494

Städt. Familienbad (Freibad) ☛ 159

Feuerwehr ☛ 415, 416

Reichsbahn

Bahnhof und Güterabfertigung
Treuen ☛ 429

Reichspost

Postamt Treuen ☛ 277

Reichsbanknebenstelle Treuen

☛ 358

Amtsgericht Treuen

☛ 419

Allgemeine Ortskrankenkasse
Treuen und Umg.

☛ 321 und 425

Arbeitsamt Auerbach — Nebenstelle
Treuen ☛ 534

Gendarmerieposten Treuen

☛ 178

Ev.-luth. Pfarramt Treuen

☛ 207

Volksschule Treuen

☛ 415, 416

Berufsschule Treuen

☛ 415 und 416

Städt. Höhere Handelsschule Treuen

☛ 346